

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **115 (1997)**

Heft 47

PDF erstellt am: **24.07.2024**

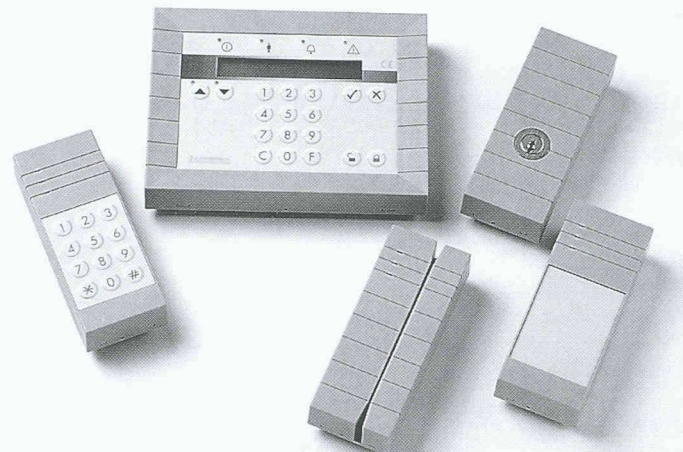
### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Sicherheit 97, 25.-28.11., Zürich



«Guarto» vereinheitlicht Einbruchmeldung, Zutrittskontrolle, Türmanagement, Alarm- und Brandmeldung in einer modular aufgebauten Plattform

## Multifunktionale Sicherheitssysteme

An der Sicherheit 97 präsentiert Cerberus eine Reihe innovativer Neuheiten im Bereich der elektronischen Sicherheitstechnik. Im Bereich Intrusion stellt Cerberus erstmals das neue multifunktionale Sicherheitssystem Guarto vor. Dieses System vereinheitlicht die verschiedenen Sicherheitsdisziplinen wie Einbruchmeldung, Zutrittskontrolle, Türmanagement, Videoüberwachung, Alarmübermittlung und Brandmeldung in einer modular aufgebauten und kommunikationsfähigen Plattform. Einmalig bei diesem System ist das neue Bedienkonzept. Guarto lässt sich so auf die individuellen Anforderungen der Benutzer programmieren, dass diese nicht mehr einzelne Funktionsschritte oder Befehlsfolgen eingeben müssen. Mittels Kontrollkarte oder Passwort weiss Guarto sofort, was der Benutzer will. Dadurch werden Fehlbedingungen ausgeschlossen und die Sicherheit sowie der Bedienkomfort für den Benutzer wesentlich erhöht.

## Meldetechnik und Einbruchschutz

Mit einem breiten sicherheitstechnischen Angebot beweist Dorma auf der diesjährigen Sicherheit 97 seine auch in diesem Teilmarkt gewachsene Kompetenz. Anhand von realen Exponaten und bildlich dokumentierten Fallbeispielen werden Komponenten der Bereiche

Witness ist eine Systemvariante für den kostensensitiven Heim- und Gewerbebereich oder für die Überwachung von öffentlichen Zonen. Nach einem Alarm, einem Nothilferuf oder einem bestimmten Ereignis (z.B. Türöffnung) erhält die Alarmempfangsstelle automatisch Standbilder vom Gefahrenort über das normale Telefonnetz. Durch dieses «View-in» kann die Ursache der Alarmauslösung abgeklärt werden, bevor Interventionskräfte zum Einsatz kommen. Das System ist zusätzlich mit Audiokanälen ausgerüstet, um in die Gefahrenzone hineinzuhorchen oder hineinzusprechen. Fehleinsätze wegen falschen Alarmierungen können dadurch reduziert werden.

Im neuen WaveRex-Flammenmelder verwendet Cerberus die patentierte Verknüpfung von Wavelet-Technik mit Fuzzy-Logik. Diese Methode kann die Signalabläufe, die beim Auswerten von flackernden Flammen entstehen, effizient verarbeiten. Der WaveRex-Flammenmelder erreicht damit eine einzigartige Detektionssicherheit.

Cerberus AG  
8708 Männedorf  
Tel. 01/922 61 11  
Halle 2.1, Stand 102

Zutrittskontrolle, Flucht- und Rettungswegtechnik, Einbruchschutz und Meldetechnik in Verbindung mit Produkten der Dorma-Türschliessertechnik und -Türautomation sowie Ogro-Beschlagetechnik gezeigt.

Den neuen Bereich «Einbruchschutz und Meldetechnik» repräsentiert eine Tür mit elektronisch überwachten Sicherheitsschliessblech und Bandsicherungen, die mit einer Sollbruchstelle ausgestattet

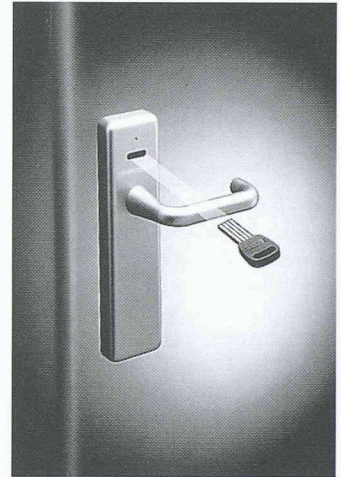
sind. Diese Systemlösung setzt dem Täter nicht nur einen abgestuften Widerstand von 3 bzw. 1 kN entgegen, sondern meldet auch mittels Sollbruchstelle falschalarmfrei den Einbruchversuch. Dabei kann der Alarm verdeckt (zum Beispiel über eine vorhandene Einbruchmeldeanlage) erfolgen oder auch optisch und akustisch, um den Täter zu vertreiben.

Das Thema berührungslose Zutrittskontrolle in Kombination mit dem elektro-hydraulischen, auch an Brandschutz Türen zugelassenen Drehflügelantrieb Dorma ED 200 und Fluchtwegsicherung wird an einer weiteren Tür live demonstriert. Die Zutrittskontrolle erfolgt hier berührungslos über beidseitig installierte Sensic-Leseeinheiten. Für einen sicheren Verschluss der Tür sorgt ein elektromotorisches Anti-Panik-Schloss VSP 2000. Die Fluchtwegsicherung mit Türterminal und Türverriegelung wird über den neuen RZ 12-Prozessor angesteuert.

Der für den Einsatz in Hotels und anderen Objekten entwickelte Innentürbeschlag Codic IBL findet

durch seine intelligente Softwareausstattung ein breites Einsatzspektrum. Seine Edelstahlausführung wird durch Ogro-Beschläge ergänzt.

Dorma (Suisse)  
8608 Bubikon  
Tel. 055/253 42 60  
Halle 2.1, Stand 121



Dorma bietet mit Codic ein System zur Zutrittssteuerung in Hotels und Verwaltungsgebäuden

## Elektronic Control System

Das Sicherheitssystem ECS von EVVA kontrolliert und überwacht nicht nur den Zutritt zu einem Gebäude oder Bereich, sondern dokumentiert und steuert in den höheren Ausbaustufen sämtliche Zutrittsvorgänge. Das ECS ist jedoch mehr als ein reines Sicherheitsmanagement. So erlaubt es zum Beispiel, die Zeiterfassung, Kantinenabrechnungen oder andere derzeit getrennt voneinander verwaltete Betriebsdaten zentral zu erfassen. Die ECS-Zylinder sind eurogenormt und in allen Längen erhältlich, was dem Kunden erlaubt, das System einzusetzen, ohne Spezialbeschläge und Schösser montieren zu müssen. Als Identmedium dient der ECS-Schlüssel, der ECS-Code-träger und die ISO-genormte Karte.

Die Identifikation erfolgt berührungslos durch die verschlüsselte Kommunikation zwischen dem Chip und der Leseantenne. Während diesem Vorgang wird der Chip induktiv mit der nötigen Energie versorgt, so dass dieser keine Batterien enthalten muss. Die am Zylinder angebrachte Leseantenne liest die Daten des jeweiligen ECS-Identifikationsmediums. Diese werden von der Steuereinheit verarbeitet. Bei Berechtigung wird an das Verriegelungselement, welches das Sperren eines mechani-

## Sicherheit 97

25. - 28. 11. 1997, Messe Zürich  
Weil die verschiedenen Sicherheitsaspekte für Unternehmen und Privatpersonen immer wichtiger werden, nimmt auch das Interesse der Besucher an der «Sicherheit» von Jahr zu Jahr zu: Die organisierende Reed Messen (Schweiz) AG rechnet dieses Jahr mit einem Besucherandrang von über 10 000 Personen. Gross ist das Interesse auch bei den Ausstellern: die Messe war bereits Monate vor Eröffnung restlos ausgebucht: Über 235 Aussteller aus der ganzen Welt zeigen in vier Hallen und auf über 14 000 m<sup>2</sup> ihre Produkte und Dienstleistungen auf dem weiten Gebiet der Sicherheit.

In der Halle 2.3 sind 47 Aussteller mit ihrem Angebot im Bereich A+A (Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit) - einem Schwerpunktthema der diesjährigen Messe - präsent. Das zweite Schwerpunktthema, KES (Kommunikation und EDV-Sicherheit), wird in der Halle 2.3 von 14 Ausstellern aufgenommen. Parallel zur Messe findet im Stadthof 11 eine Informationstagung statt. Sie ist in acht Halbtage zu verschiedenen Themen aufgeteilt. Diese sind in sich abgeschlossen und können einzeln gebucht werden (Mediasec AG, Tel. 01/980 44 66).

Messeinformationen:  
Reed Messen (Schweiz) AG, Thomas Berger, Bruggacherstrasse 26, 8117 Fällanden, Tel. 01/806 33 33, Fax 01/803 33 43.

schen Schlüssels verhindert, erteilt, und der Zylinderkern wird freigegeben. Gleichzeitig kann ein Öffnungsimpuls, z.B. für elektrische Türöffner, ausgegeben werden.

Höchstmögliche Sicherheit und grossen Bedienungskomfort bietet die Verbindung der ECS-Technologie mit dem EVVA-Mo-

torzylinder. Hier erfolgt neben der Identifikation mittels ECS-Codeträger auch die Ent- und Verriegelung des Zylinders berührungslos und vollautomatisch.

*EVVA-Sicherheitstechnik*  
8304 Wallisellen  
Tel. 01/877 33 88  
Halle 2.2, Stand 201

## Kaba-Gruppe: «Total Access»

Der Kaba-Auftritt an der «Sicherheit 97» steht wiederum im Rahmen der «Total-Access»-Strategie. «Total Access» heisst für den Kunden umfassenden Zugang zur Sicherheit. Sämtliche Funktionen eines ganzheitlichen Kundennutzens «rund um die Tür» werden gemeinsam unter dem Dach der Kaba Holding abgedeckt. Die ausstellenden Unternehmen der Kaba-Gruppe präsentieren sich am gemeinsamen Stand 106 in der Halle 1.1.

Bei den Schliesssystemen steht Kaba elostar im Zentrum des Interesses. Diese innovative Schliesslösung der Kaba Schliesssysteme AG, Wetzikon, gewährt dank der Kombination der bewährten mechanischen Präzisionsfräsung mit einer elektronischen Codierung höchste Sicherheit - nur wenn die Zutritts- oder Zugriffsberechtigung in beiden Systemkomponenten gegeben ist, kann ein Schloss geöffnet bzw. geschlossen werden. Jeder Schlüssel ist beinahe so einzigartig wie ein

Fingerabdruck. Dadurch erreicht insbesondere der Kopierschutz eine neue Dimension. Im Falle eines Schlüsselverlusts können Kaba-elostar-Schlüssel dank der Elektronik sofort ausgesperrt werden. Für bestehende Kaba-star-Anlagen ist Kaba-elostar Erweiterungsmöglichkeit und Upgrade zugleich.

Die Kaba Gilgen AG, Schwarzenburg, orientiert als Spezialistin für automatische Personendurchgänge über Sicherheitsanlagen zur Personenvereinzellung sowie über Zutrittskontrollen im Innen- und Aussenbereich.

Kaba Systems, Rümlang, sorgt für die Optimierung betrieblicher Abläufe in Bereichen wie Zutrittskontrolle, Türsysteme, Verschlusstechnik, Zeitwirtschaft oder Personaleinsatzplanung. Bauer AG, Rümlang, die Schweizer Marktführerin im traditionellen Bankausüstungsgeschäft, zeigt ein breites Angebot an neuen Cashsystemen für Schalter und Selbstbedienung.

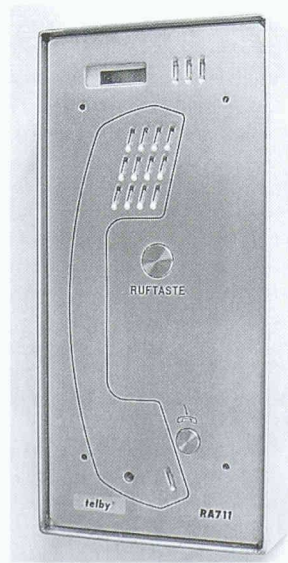
*Kaba Schliesssysteme AG*  
8620 Wetzikon  
Tel. 01/931 61 11  
Halle 1.1, Stand 106

## Freisprechtelefon «Vandal Resist»

Das Freisprechtelefon «telby RA 711 Vandal Resist» kann vielfältig eingesetzt werden, so z.B. als Portal-/Türsprechstelle mit Türöffnerfunktion; als Notruftelefon in Aufzügen, Parkhäusern usw. oder als Kunden-/Infotelefon.

Die robusten, auf einer rostfreien Metallplatte aufgebauten «Vandal Resist»-Telefone bieten eine Freisprecheinrichtung mit Lautsprecherbetrieb. Je nach Bedürfnis können Freisprechtelefone mit kompletter Wähltastatur, mit 1 «Hot-line-Taste» oder mit 1...3 programmierbaren Direktruf Tasten geliefert werden.

Weil keine externen Geräteteile beschädigt werden können und der Apparat wetterfest ist, zeichnen sich diese Telefonapparate durch eine hohe Resistenz gegenüber Telefonvandalismus und Umwelteinflüssen aus und stellen so sicher,



Das robuste «Vandal Resist»-Telefon

dass die Herstellung einer Telefonverbindung immer möglich ist.

*Telbit AG Ingenieurunternehmung*  
8340 Hinwil  
Tel. 01/937 25 50

## Firmen

### QS-Zertifizierungen

Die nachfolgenden Firmen haben der Redaktion in den letzten Monaten mitgeteilt, dass sie QS-Zertifikate nach ISO-Normen erlangt haben:

#### ISO 9001

Arnold Betontrenn AG, Solothurn  
Ancotech AG, Spezialbewehrungen, Dielsdorf  
Betag Betontaglio AG, Lugano  
Betoncut SA, San Antonino  
Bogenschütz AG, Ingenieurbüro SIA, Basel  
Marco Dätwyler AG, Niedererlinsbach, W&W, Reinach  
Dietschweiler & Frey AG, dipl. Ing. ETH/SIA, Zürich  
Dobler, Schällibaum und Partner AG, Ingenieure & Planer SIA/ASIC, Zürich  
Ebiox AG, Bioremediation, Luzern  
Eidgenössische Vermessungsdirektion, Bundesamt für Raumplanung, Bern  
Fent AG, Ingenieurbüro, Seon  
Flückiger Ingenieure AG, Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau, Bauwerkserhaltung, Materialtechnologie, Horgen, Wädenswil  
Griso Bohr AG, Chur  
Dr. J. Grob & Partner AG, Bau- und Software-Ingenieure SIA/ASIC, Winterthur  
Hege AG, Ingenieurbüro für Elektrotechnik SBHI, Zürich  
Heinzelmann AG, Ingenieure und Planer, Brugg  
Hochstrasser Joss Glaus Consulting AG, Glattbrugg/Zürich  
IBG B. Graf AG, beratende Ingenieure für Elektrotechnik SIA/SBHI, St. Gallen und alle Niederlassungen  
Klaeger Sanitär + Spenglerei, Bern  
Knecht und Gätzi, Ingenieur- und Vermessungsbüro AG, Baar  
Matthias Kreis, Ingenieur- und Vermessungsbüro, Sargans, Mels, Flums  
Liwe AG, Eggenwil  
Marti + Dietschweiler AG, dipl. Bauingenieure ETH/SIA/ASIC, Männedorf, Uetikon am See, Stäfa  
Nestag AG, Eptingen  
Hans Notter AG, Kanalservice, Boswil  
Raimann + Partner, beratende Ingenieure für Gebäude- und Energietechnik, Wangen bei Olten, Aarau  
Renespa AG, Planungen und Bauerneuerungen, Weinfelden, Wallisellen  
Rüegg Cheminée AG, Kleinholzfeuerungen, Zumikon  
RWD Schlatter AG, Türen, Dietikon, St. Gallen  
Sabag AG, Handelsunternehmen Baumaterialien, Biel  
Schmidhalter & Pfammatter AG, Ingenieurbüro, Brig-Glis  
Vaparoid AG, Bitumen-Dichtungsbahnen, Polyurethan-Hartschaum-Dämmplatten, Turtmann, Dulliken  
Weber Kohler Reinhardt Architekten AG, Zug, Erlenbach, Steinhausen  
Zschokke Ingenieurunternehmung, Generalplanung, Dietlikon, Luzern

#### ISO 9002

Böni & Co. AG, Tehalit-Installations- und Brüstungskanäle, Frauenfeld  
Gussasphalt Busswil AG, Bern  
Loppacher AG, Cabana-Teppiche, Herisau  
Thumag AG, Handelsagentur für Baustoffe, Horn

#### ISO 14001 (Umweltmanagementsystem)

Ebiox AG, Bioremediation, Luzern  
Geberit AG, Sanitärtechnik, Jona  
Hänni Kanalunterhalt AG, Fällanden  
LAO Lastauto AG, Kanalunterhalt, Chur  
Reutlinger AG, Kanalunterhalt, Schlieren

# Impressum

## Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

### Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

### Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)  
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)  
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

### Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I  
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH  
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA  
Brigitte Honegger, Architektin  
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:  
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich  
Tel. 01/201 55 36, Fax 01/201 63 77

### Korrespondenten

Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH  
(Raumplanung/Umwelt)  
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)  
Hansjörg Gadiant, dipl. Arch. ETH (Städtebau)  
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)  
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

### Ständige Mitarbeiterin

Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

### Produktion

Werner Imholz

### Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWST	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten. Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:  
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,  
Telefon 052 / 723 57 94

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

### Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 / 251 24 50 Fax 01 / 251 27 41	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 / 647 72 72 Fax 021 / 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Cassarate Tel. 091 / 972 87 34 Fax 091 / 972 45 65
--	---	--

### Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 / 723 55 11

### Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag  
Redaktion:  
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,  
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWST	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST	

## Ingenieurschule Burgdorf

der Burgdorfer Weg...



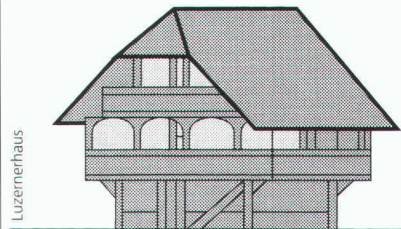
## NACHDIPLOMSTUDIUM UNTERNEHMENSFÜHRUNG

1-jähriges Vollzeitstudium für Ingenieure  
aller Fachrichtungen


### Ingenieurschule Burgdorf

Telefon 034 426 43 70 Fax 034 426 43 93

Wir helfen unserer  
Bergbevölkerung –  
helfen Sie mit! 



## SCHWEIZER BERGHILFE

Telefon 01/710 88 33  
Fax 01/710 80 84 

## Ein Geheimitipp

sollte Ihr Produkt nicht sein.

Es hat einen grossen Bekanntheitsgrad  
verdient. Dass die richtige Zielgruppe  
mehr darüber erfährt, können Sie  
uns überlassen.

Wir stellen für Sie die Verbindung her



IVA AG für internationale Werbung  
8032 Zürich, Tel. 01/251 24 50, Fax 01/251 27 41